

Beschlußempfehlung und Bericht **des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)**

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksache 13/1936 –

Entwurf eines Gesetzes zu dem Vertrag vom 20. Oktober 1992
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande
über Grenzberichtigungen (Zweiter Grenzberichtigungsvertrag)

A. Problem

Aus Gründen der Zweckmäßigkeit sollen einige, unbewohnte Grundstücke geringer Größe zwischen beiden Staaten ausgetauscht werden.

B. Lösung

Dies ermöglicht der Zweite Grenzberichtigungsvertrag.

Einstimmige Annahme im Ausschuß.

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Allenfalls geringfügige Kosten durch die Neuvermarkung der Staatsgrenze.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Gesetzentwurf der Bundesregierung wird angenommen.

Bonn, den 17. Januar 1996

Dr. Karl-Heinz Hornhues

Vorsitzender

Bericht des Abgeordneten Dr. Karl-Heinz Hornhues

I.

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 64. Sitzung am 26. Oktober 1995 den Gesetzentwurf der Bundesregierung zu dem Vertrag vom 20. Oktober 1992 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über Grenzberichtigungen (Zweiter Grenzberichtigungsvertrag) – Drucksache 13/1936 – an den Auswärtigen Ausschuß federführend überwiesen.

II.

Der Auswärtige Ausschuß hat den Gesetzentwurf in seiner 30. Sitzung am 17. Januar 1996 beraten und einstimmig seine Annahme empfohlen.

Bonn, den 17. Januar 1996

Dr. Karl-Heinz Hornhues
Berichterstatte

